

Betreff: WG: WG: Ausweisung Freiraumverbund im Nordraum Plessa im LEP-HR

Von: "XXXXXX@gl.berlin-brandenburg.de"

Datum: 01.06.2021, 15:37

An: "'buengerinitiative@b169.de'" <buengerinitiative@b169.de>

Kopie (CC): "XXXXXX" <XXXXXX@gl.berlin-brandenburg.de>

Sehr geehrte Frau Walter, sehr geehrter Herr Schröder,

zu Ihren Nachfragen können wir Ihnen folgende Auskunft geben.

Zu 1.

Die Dokumentation der Methodik, die dem Freiraumverbund zugrunde liegt, erfolgte u.a. in Erläuterungskarten, die Auskunft über wesentliche Kriterien und deren räumliche Verteilung geben. Diese liegen als Ergebnis der Fachgutachten zum Freiraumverbund vor; im Rahmen der Beteiligung zum 2. Entwurf des LEP HR gehörte die Karte zu den umfangreichen methodischen Unterlagen, die als Materialien zum LEP HR / Zweckdienliche Unterlage veröffentlicht wurden. Wir stellen Ihnen diese gern erneut zur Verfügung und bitten Sie, aufgrund des großen Datenvolumens dazu folgenden Link zu nutzen, der für die Dauer von 7 Tagen verfügbar ist: [XXXXXXXXXX](#).

Zu 2.

Die Dokumentation der Abwägung aller Stellungnahmen zu den Entwürfen des LEP HR wurde veröffentlicht und liegt Ihnen bereits vor.

Inhaltlich haben wir Ihnen bereits mit unserer Email vom 20.05.2021 geantwortet. Selbstverständlich steht es Ihnen nach Stellung eines entsprechenden Antrags frei, Akteneinsicht zu nehmen. Vorsorglich weisen wir Sie darauf hin, dass die Akte zum LEP HR-Verfahren insgesamt 65 Aktenordner umfasst. Bitte berücksichtigen Sie, dass eine Vorauswahl durch uns nicht getroffen werden kann.

Warum nicht ?

Freundliche Grüße

Im Auftrag

XXXXXXX

Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg
Referat GL 6 - Raumentwicklung, Landesraumordnungspläne
Henning-von-Tresckow-Straße 2-8
14467 Potsdam
Tel.: 0331/866-XXXXX
XXXXXXX@gl.berlin-brandenburg.de
<https://gl.berlin-brandenburg.de/>

Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Art. 13 DSGVO):
<https://gl.berlin-brandenburg.de/service/info-personenbezogene-daten-gl-6.pdf>

Von: Bürgerinitiative - Keine Nordumfahrung Kahla-Plessa B169 <buengerinitiative@b169.de>

Gesendet: Freitag, 28. Mai 2021 09:31

An: XXXXXXX <XXXXXXX@gl.berlin-brandenburg.de>

Betreff: Re: WG: Ausweisung Freiraumverbund im Nordraum Plessa im LEP-HR

Sehr geehrte Frau XXXXX,

zunächst möchten sich die Mitglieder der Bürgerinitiative recht herzlich für die Beantwortung unserer Anfrage vom 04.05.2021 durch Ihre Mitarbeiterin Frau XXXXXXX bedanken.

Gleichwohl ist die Antwort für die Mitglieder der Bürgerinitiative nicht zufriedenstellend.

Es ergeben sich daher folgende Nachfragen:

1. Welche konkrete Kriterien lagen für die Kulissenbildung des Freiraumverbundes im Norden von Plessa vor?
2. Welche Stellungnahmen führten in der Abwägung zur Verringerung des Freiraumverbundes nördlich von Plessa?

Abschließend bitten wir Sie unsere Fragen ausführlich zu beantworten, um eine Transparenz zur Klärung des Sachverhaltes zu erreichen.

Nach Eingang Ihrer Antwort prüfen wir die Anwendung des Umweltinformationsgesetzes des Landes Brandenburg (BbgUIG) gegenüber Ihrer Behörde.

Für Ihre Bemühungen bedanken sich die Mitglieder der Bürgerinitiative im Voraus und verbleiben

mit freundlichen Grüßen aus Plessa und Kahla

Silvia Walter

Hans-Jürgen Schröder

Am 2021-05-20 11:45, schrieb XXXXXXXX:

Sehr geehrter Herr Schröder,

zu Ihrer Anfrage können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Wie in der Abwägung zur Stellungnahme des Landkreises Elbe-Elster zum 2. Entwurf des LEP HR dargelegt, unterlag die Abgrenzung der Gebietskulisse des Freiraumverbundes im Zuge des mehrstufigen Planungs- und Beteiligungsverfahrens zum LEP HR methodischen und sachlichen Weiterentwicklungen, insbesondere zur Fokussierung des Freiraumverbundes auf den Schutz höchstwertiger Freiräume anhand von raumordnerisch begründeten Kernkriterien.

Gegenüber den Kriterien für den Freiraumverbund im 1. Entwurf des LEP HR wurden u.a. die Festlegungen zum Freiraumschutz und zum vorbeugenden Hochwasserschutz innerhalb des LEP HR voneinander getrennt sowie die Einbeziehung von Waldflächen an raumordnerisch begründete Kriterien gebunden. Im Bereich nördlich und südlich von Plessa führte dies zu der von Ihnen identifizierten Veränderung der Gebietskulisse des Freiraumverbundes.

Die mit dem 2019 in Kraft getretenen LEP HR wirksam gewordene Gebietskulisse des Freiraumverbundes ist das Ergebnis der Abwägung aller eingegangenen Stellungnahmen zum 1. Entwurf und zum 2. Entwurf des LEP HR.

Wir hoffen Ihre Frage hiermit zufriedenstellend beantwortet zu haben.

Freundliche Grüße

Im Auftrag

XXXXXXX

Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg

Referat GL 6 - Raumentwicklung, Landesraumordnungspläne

Henning-von-Tresckow-Straße 2-8

14467 Potsdam

Tel.: 0331/866-XXXXXX

XXXXXXX@gl.berlin-brandenburg.de ____

<https://gl.berlin-brandenburg.de/>

Die Information über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung erhalten Sie über folgenden Link:

[Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten \(Art. 13 DSGVO\)](#)

Von: XXXXXXXX

Gesendet: Freitag, 7. Mai 2021 16:35

An: 'buergerinitiative@b169.de' <buergerinitiative@b169.de>

Cc: XXXXXXX <XXXXXXX@gl.berlin-brandenburg.de>

Betreff: AW: Ausweisung Freiraumverbund im Nordraum Plessa im LEP-HR

Sehr geehrter Herr Schröder,

vielen Dank für Ihre Anfrage zum Freiraumverbund im Raum Plessa/Elsterwerda, die Frau Hoff mir weitergeleitet hat.

Wir werden den von Ihnen beschriebenen Fall prüfen. Bitte haben Sie Verständnis, dass dies etwas Zeit in Anspruch nehmen wird.

Ich melde mich sobald wie möglich zurück.

Freundliche Grüße

Im Auftrag

XXXXXXXXXX

Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg

Referat GL 6 - Raumentwicklung, Landesraumordnungspläne

Henning-von-Tresckow-Straße 2-8

14467 Potsdam

Tel.: 0331/866-XXXXX

XXXXXXXX@gl.berlin-brandenburg.de ____

<https://gl.berlin-brandenburg.de/>

Die Information über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung erhalten Sie über folgenden Link:

[Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten \(Art. 13 DSGVO\)](#)

Von: Bürgerinitiative - Keine Nordumfahrung Kahla-Plessa B169 <buengerinitiative@b169.de>

Gesendet: Dienstag, 4. Mai 2021 15:06

An: XXXXXXXX <XXXXXXXX@gl.berlin-brandenburg.de>

Betreff: Ausweisung Freiraumverbund im Nordraum Plessa im LEP-HR

Sehr geehrte Frau XXXXXX,

wir nehmen Bezug auf das heutige Telefonat zwischen Ihnen und dem Sprecher unserer Bürgerinitiative Herrn Schröder.

Die Mitglieder der Bürgerinitiative "Keine Nordumfahrung Kahla-Plessa B169" bitten Sie um Unterstützung bei der Variantenfestlegung des gegenwärtig im Linienbestimmungsverfahren befindlichen Bauvorhabens B 169 Ortsumfahrung Plessa.

Im Gegensatz zu der mit der Erstellung der Linienbestimmungsunterlagen beauftragten DEGES GmbH kämpft die Bürgerinitiative für die alternativ Trasse B 6.

Als Hauptargument für den Trassenvorschlag (B2.1) führt die DEGES die Nichtzerschneidung des Freiraumverbundes im Norden von Plessa an.

Ausgangslage war das ROV zum Vorhaben, welches im Jahr 2011 mit dem Ergebnis der landesplanerischen Beurteilung der GL beendet wurde.

In dieser wurden die Varianten B 4 und B 5 (südliche Umfahrung) favorisiert. Für die Zerschneidung

des Freiraumes im Süden wurde hierzu ein sogenanntes Zielabweichungsverfahren durchgeführt.

Im Jahre 2016 wurde die Südumfahrung folgerichtig für den Bundesverkehrswegeplan angemeldet.

Im Jahre 2020 ergibt sich aus dem Entwurf der Linienbestimmungsunterlagen der DEGES GmbH eine neue Situation. Nur die von der DEGES geplante Trasse B 2.1 zerschneidet keinen Freiraum.

Dieses beruht auf eine Änderung der Gebietskulisse des Freiraumverbundes im 2. Entwurf der LEP-HR.

Hierzu legen wir Ihnen einen Auszug aus der Dokumentation der Abwägung zum 2. Entwurf bei.

Bitte erklären Sie uns die Veränderung der Gebietskulisse.

In Erwartung Ihrer geschätzten Rückantwort verbleiben wir mit freundlichen Grüßen aus Plessa

Hans-Jürgen Schröder

--



Bürgerinitiative "Keine Nordumfahrung Kahla-Plessa B169"

Email buengerinitiative@b169.de

Website <http://b169.de>

vertreten

durch

Hans-Jürgen 0171/6550070

Schröder

Sylvia 01525/7832226

Walter

Postanschrift Waldeslust 13, 04928

Plessa OT Kahla



Bürgerinitiative "Keine Nordumfahrung Kahla-Plessa B169"

Email buergerinitiative@b169.de

Website <http://b169.de>

vertreten

durch

Hans-Jürgen 0171/6550070

Schröder

Sylvia 01525/7832226

Walter

Postanschrift Waldeslust 13, 04928

Plessa OT Kahla